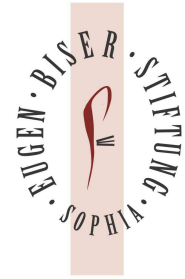


EUGEN-BISER-STIFTUNG

Dialog aus christlichem Ursprung



Pappenheimstraße 4
80335 München
Telefon: 0 89-18 00 68-11
Telefax: 0 89-18 00 68-16
kontakt@eugen-biser-stiftung.de
www.eugen-biser-stiftung.de
Datum: 26. Januar 2012
Zeichen: EBS/jf

Presseinformation 1/2012

Expertenforum "Radikalkritik am Islam" vom 01. bis 02. Februar 2012 in Tutzing

Eugen-Biser-Stiftung und Evangelische Akademie Tutzing laden ein zu Expertenforum "Radikalkritik am Islam"

Dass die „Liebe“ als Prinzip des menschlichen Zusammenlebens keineswegs selbstverständlich ist, lehrt ein Blick auf die Krisenherde dieser Welt. Aus diesem Grund hat die UN-Vollversammlung im Oktober 2010 einstimmig eine Resolution zur Einführung einer sogenannten World Interfaith Harmony Week (WIHW) verabschiedet. Danach sollen in der ersten Februarwoche eines jeden Jahres weltweit Veranstaltungen durchgeführt werden, die sich dem interreligiösen Dialog und der interkulturellen Verständigung widmen.

Aus diesem Anlass führt die Eugen-Biser-Stiftung in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Tutzing ein Expertenforum zu dem Thema

„Radikalkritik am Islam – Ursachen und Auswirkungen auf die interkulturelle und interreligiöse Verständigung und den gesellschaftlichen Zusammenhalt“

1. bis 2. Feb. 2012

in Tutzing durch.

Namhafte Experten werden erörtern, welche Umstände einem friedlichen Zusammenleben der Menschen entgegenstehen und wie Hindernisse auf dem Weg zu einem besseren gegenseitigen Verstehen überwunden werden können.

EUGEN-BISER-STIFTUNG

Dialog aus christlichem Ursprung



Zu den Referentinnen und Referenten zählen u.a.:

- Dr. Lale Akgün, Islambeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion,
- Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, Lehrstuhlinhaber für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik an der Universität Erlangen-Nürnberg,
- Benjamin Idriz, Imam der Islamischen Gemeinde in Penzberg,
- Aiman Mazyek, Vorsitzender des Zentralrates der Muslime in Deutschland,
- Hamideh Mohagheghi, Lehrbeauftragte für die Religion des Islam an der Universität Paderborn,
- Prof. em. Dr. Wolfgang Benz, ehemaliger Direktor des Zentrums für Antisemitismusforschung an der TU Berlin
- Bülent Tulay, Verleger,
- Hermann de Jong, Vorstand der Kunert AG.

Hinweis: Gerne vermitteln wir Ihnen für Ihre Berichterstattung ausgewählte Gesprächspartnerinnen und -partner.

Das detaillierte Tagungsprogramm erhalten Sie unter folgendem Link:

<http://www.eugen-biser-stiftung.de/166.html>

Informationen: Stefan Zinsmeister, Tel.: 089 / 18 00 68-11, Fax: 089 / 18 00 68-16;

E-Mail: stefan.zinsmeister[at]eugen-biser-stiftung.de

Anmeldung über: Isabelle Holzmann, Tel.: 08158 / 251-121, Fax: 08158 / 251-110;

E-Mail: holzmann[at]ev-akademie-tutzing.de